In Settel ist am Samstag und Sonntag Schützenfest

Silke Krumme behauptet sich gegen die Konkurrenz

LENGERICH. Silke Krumme wird den Schützenverein Settel als Königin durch das nächste Schützenjahr führen. Beim Königsschießen, das auf dem Gelände der Ledder Werkstätten am Setteler Damm/Ecke Ladberger Straße ausgetragen wurde, behauptete sie sich vor Eva Höcker und Gabi Rücker. Ihr zur Seite steht Ralf Krumme. Silke Krumme löst damit die amtierende Königin von 2019, Grietje Hofman-Huisman, ab.

Am Samstag, 2. Juli, wird die noch amtierende Königin mit dem Blasorchester Metelen ausgeholt. Dazu treten die Setteler Schützen um 15 Uhr am Vereinslokal Beumer-Stöppel an. Gegen 18 Uhr findet die Gedenkfeier am Setteler Ehrenmal statt. Die Proklamation der neuen Schützenkönigin folgt im Anschluss um 18.30 Uhr im Festzelt. Ab 20 Uhr laden die Setteler Schützen zum Königsball ein. In diesem Jahr soll die „Rainbow Partyband“

für Stimmung sorgen.

Am Sonntag, 3. Juli, wird der Verein musikalisch vom Musikverein „Wiesental“ begleitet. Ehrungen langjähriger Mitglieder, eine Cafeteria, eine Tombola und für die Kinder eine Hüpfburg sowie Überraschungen werden diesen Nachmittag ausfüllen, heißt es in einer Mitteilung des Vereins.

Das Kinderkönigschießen startet gegen 16 Uhr. Auf einer Laserschießanlage können Mädchen und Jun-

gen ihre Treffsicherheit unter Beweis stellen. Die Proklamation der Kinderschützenkönige wird gegen 18 Uhr stattfinden. Ab 19 Uhr werden die Gäste von einem DJ musikalisch unterhalten.

An beiden Tagen ist der Eintritt frei. Die Setteler werden bei der Ausrichtung des Schützenfestes in diesem Jahr durch das Programm „Neustart Miteinander“ des Landes Nordrhein-Westfalen unterstützt.

Für den Aufbau und die Einrichtung des Festplatzes und des Festzeltes werden noch Helfer gesucht. Am Donnerstag und Freitag, 30. Juni/1. Juli, treffen sie sich ab 16 Uhr auf dem Festplatz, um alle anfallenden Arbeiten zu erledigen. Die Birken sollen bereits am Donnerstag geholt werden. Das Birkenpflanzen findet unmittelbar im Anschluss statt. Am Samstag und Sonntag wird jeweils ab 9 Uhr der Festplatz aufgeräumt.